

99-B09-408

Die Mitglieder des Deutschen Bundestages : alphabetisches Gesamtverzeichnis / [Referate Parlamentsarchiv (WD 3) und Datenbanken/Programmentwicklung (ZI 5)]. - Bonn : Wissenschaftliche Dienste des Deutschen Bundestages. - 30 cm. - (Materialien / Wissenschaftliche Dienste des Deutschen Bundestages ; ...)

[5003]

Wahlperiode 1/13

1998. - VIII, 252 S. - (... ; 127)

[Bestand im SWB / Bibliographische Beschreibung](#)

Das vorliegende Verzeichnis, das seinem Vorgänger[1] nach der unerklärlich langen Zeit von 17 Jahren folgt, ist nur bedingt als biographisches Nachschlagewerk zu bezeichnen, da es für die insgesamt 2822 Abgeordneten[2] aller 13 Wahlperioden nur folgende tabellarisch angeordnete Angaben macht: Name, Geburts- und Todesdatum (letzteres konnte in vielen Fällen nicht ermittelt werden), Partei- bzw. Fraktionszugehörigkeit, Veränderungen wie Fraktionswechsel, Dauer des Mandats (die einzelnen Wahlperioden sind aufgeführt, dazu das genaue Datum bei Nachrücken bzw. vorzeitigem Ausscheiden) sowie die Nummer des Wahlkreises (bei Direktwahl) bzw. des Landes (bei Wahl über die Landesliste). Wer genauere biographische Angaben benötigt, muß also zu den Ausgaben des *Amtlichen Handbuchs des Deutschen Bundestages* greifen, wobei ihm das vorliegende Verzeichnis den Weg zu den einschlägigen Ausgaben weist. Die auf S. III - VIII vorangestellten Übersichten (über die Wahlperioden, Bundesländer und Wahlkreis-Nummern sowie Parteien) dienen zusammen mit zwei Abkürzungsverzeichnissen zur Entschlüsselung der zahlreich verwendeten Kürzel. Die Vorbemerkung (S. I) ist ein schönes Beispiel für Bürokraten-Deutsch.[3]

Klaus Schreiber

[1]

Wahlperiode 1/9. - 1981. - (... ; 66). - Davor waren bereits zwei weitere Ausgaben erschienen. ([zurück](#))

[2]

Sie sind von 1 - 2831 durchnummeriert, was an der doppelten Aufführung von neun Abgeordneten liegt, die ihren Namen geändert haben. ([zurück](#))

[3]

Auch wenn der Band innerhalb der Reihe *Materialien* der Wissenschaftlichen Dienste des Deutschen Bundestages erscheint, ist er nicht als "Materialie" zu bezeichnen, da dieses Wort in keinem modernen Wörterbuch der deutschen Sprache vorkommt. Und wenn uns die Leiter und

Bearbeiter des Bandes nach Bürokratsitte als "MR Dr. Weller ... OAR Adam ... und Frau VA"e Kalder" vorgestellt werden, so erinnert das an die Unsitte der früher nur mit "Dr. Müller" unterzeichneten Schriftstücke von Behörden, die der Rezensent mit der Anrede "Sehr geehrte Frau bzw. sehr geehrter Herr Dr. Müller" zu beantworten pflegt.

Im Anhang sind die Veröffentlichungs-Reihen der Wissenschaftlichen Dienste zusammengestellt. Als Bezugsquelle werden die einzelnen Referate genannt, allerdings lediglich mit der Nummer der Telephon-Durchwahl. Eine Bezugsquelle mit Anschrift kommt im ganzen Band nicht vor. ([zurück](#))

Zurück an den [Bildanfang](#)